

Zukunftsgärten: Entwürfe für unser gemeinsames Leben

Zukunftsgarten Dortmund Emscher nordwärts

DORTMUND: STADTENTWICKLUNG TRIFFT GARTENAUSSTELLUNG
EMSCHER NORDWÄRTS / BRÜCKENSCHLAG IN DIE ZUKUNFT

Die Emscher weist den Weg: Als Rückgrat einer gesamtstädtischen Entwicklungsachse verknüpft sie Quartiere und setzt vielfältige Erholungs- und Freizeitfunktionen in Szene.

Vom PHOENIX See über den Westfalenpark, vorbei am Deusenberg, bis hin zum Hochwasserrückhaltebecken an der Stadtgrenze zu Castrop-Rauxel verläuft die renaturierte Emscher als blau-grüner Korridor durch lebendige Quartiere, spannende Grünräume und Orte voller Geschichtskultur. Inmitten dieser Entwicklungsachse erstreckt sich vom zukunftsweisenden Lebens-, Wissens- und Technologiepark „Smart Rhino“ bis zur Großskulptur Kokerei Hansa der Zukunftsgarten „Emscher nordwärts“. Im Zuge dieser innovativen und nachhaltigen Stadtentwicklungsmaßnahme entsteht die einmalige Chance, eine vernetzte Freiraumstruktur zu schaffen, die die Quartiere stärkt sowie Industrie und Moderne miteinander vereint.

So wollen wir hier leben: ökologisch, vernetzt, gemeinschaftlich.

Zukunftsgarten Duisburg RheinPark und Anbindung

DUISBURG: DIE STADT DER VIELFALT AM WASSER / ORT DES WANDELS

Der RheinPark kann mehr: Alte Industrieflächen erwachen zum Leben und Duisburg öffnet sich zum Rhein.

Mit der Entwicklung des Zukunftsgartens RheinPark öffnet sich Duisburg nach 150 Jahren industrieller Nutzung wieder zum Rhein. Neue Grün- und Freiräume werden entlang der Uferlinie entwickelt und mit einem multifunktionalen Quartierspark in Hochfeld verbunden. Im Ausstellungsjahr 2027 wird der Zukunftsgarten Schwerpunkt der gärtnerischen Schauen und einer Vielfalt von Veranstaltungen.

In der Tradition früherer Weltausstellungen lernen wir im IGA-Veranstaltungsgebäude „Global Garden“ viel zu den Themen „Grün im Wohnungsbau“, „Grün aus anderen Kulturen“ oder „Grün der Zukunft“.

So wollen wir hier leben: lokal, regional, global ... nachhaltig grün.

Zukunftsgarten Gelsenkirchen Zukunftsinsel mit Nordsternpark+

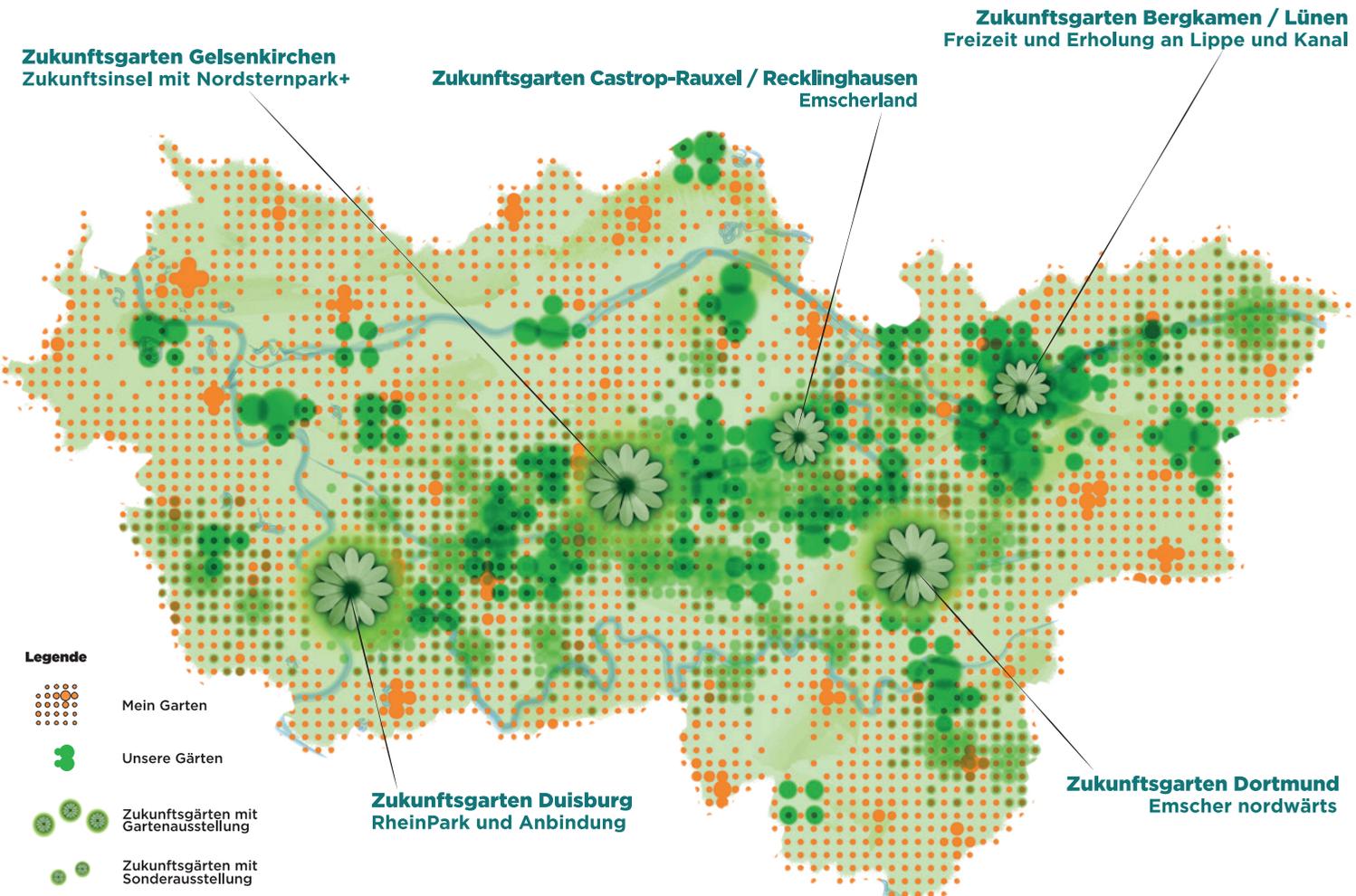
GELSENKIRCHEN: SMARTE LANDSCHAFT UND ZUKUNFTSINSEL

Wir revitalisieren einen von der Montanindustrie geprägten Standort und entwickeln eine zukunftsweisende urbane Landschaft. Die Zukunftsinsel als „Smart Landscape“ ist zugleich Exzellenzprojekt und Experimentierfeld für urbane Landschaften der Metropole Ruhr.

Teilhabe und Umweltgerechtigkeit bilden einen Schwerpunkt. Wir erkennen neue Perspektiven für Leben und Arbeit durch klimaschonende und erneuerbare Energien, durch intermodale Mobilitätsangebote und Nachhaltigkeit

– von Recycling bis zur Nachnutzung gebundener Werkstoffe. Wasser als Lebenselixier: Der historische Wendehafen des Nordsternhafens am Rhein-Herne-Kanal bietet eine neue Erlebnisqualität. Der Green Tower auf der Emscherinsel experimentiert mit einem klimaresilienten Fassadenkleid. Der Nordsternpark bietet Raum für inspirierende Blumen- und Freiluftschauen.

Smart: So wollen wir hier leben, produzieren und uns vernetzen.



Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen Freizeit und Erholung an Lippe und Kanal

BERGKAMEN / LÜNEN: ERHOLUNG IM NACHINDUSTRIELLEN
LANDSCHAFTSRaum

Freizeit zukünftig dort, wo früher gearbeitet wurde: Das Upcycling von Haldenlandschaft und Zechengelände macht Sport, Spaß und Erholung möglich.

Am Datteln-Hamm-Kanal in Bergkamen entsteht neben der Halde Großes Holz eine neu erschlossene Haldenlandschaft, die mit einzigartigen Attraktionen Bewegungs-, Natur- und Panoramaaerlebnisse bietet. Im frei zugänglichen Landschaftspark finden alle Generationen Erholung durch Bewegung und Aktivität. Das Zechengelände Victoria I/II in Lünen verwandelt sich in einen postindustriellen Landschaftspark, der zu Spiel und Aufenthalt animiert. Eine differenzierte Kulturlandschaft verbindet den Kanal mit der Lippe und lädt zu ausgedehnten Radtouren ein. Besucher werden diesen Zukunftsgarten mit seinen temporären Inszenierungen und Events lieben – nicht nur während der IGA 2027.

So wollen wir hier leben: gesund, erholt, spielerisch und aktiv!

Zukunftsgarten Castrop-Rauxel / Recklinghausen Emscherland

CASTROP-RAUXEL / RECKLINGHAUSEN:
GÄRTNERISCHE TEILHABE UND WASSER-ERLEBNIS

Am Wasserkreuz entsteht ein Natur- und Wasser-Erlebnispark, der allen Menschen offen steht und zum Mitmachen einlädt.

Der neue unterirdische Abwasserkanal, der Fluss Emscher, der Rhein-Herne-Kanal und ein Brückenbauwerk über alle Gewässerschichten hinweg kreuzen sich hier. Wo das Wasser in Schichten fließt, wird Wissensdurst gestillt. Mit Streuobstwiese, Weinberg, Imkerei und Gärten voller alter Kulturpflanzen und traditionellen Nutzungen lädt der Zukunftsgarten Emscherland Menschen jeder Generation und Herkunft zum Besuch, zum Mitmachen und außerschulischen Lernen ein. Auch so gelingt Biodiversität.

So wollen wir hier leben: im Einklang mit ökologischen Ressourcen, teilhabend, einbindend, zupackend und innovativ.

Wir wachsen zusammen!

Die IGA Metropole Ruhr 2027 vernetzt die Grünflächen unserer Region in ihrer ganzen Vielfalt und verbessert damit unser Lebensgefühl. Gemeinsam feiern wir mit internationalen Gästen, Unternehmen und Initiativen 2027 das größte Gartenfestival der Welt. Es gibt viel zu entdecken auf der Reise zu 53 Kommunen und durch vier Kreise in der Metropole Ruhr: Gartenschätze der Region, spektakuläre Blumenschauen sowie modellhafte Antworten auf die Zukunftsfragen der Stadtentwicklung.



„Eine Region wächst zusammen: Die IGA wird ein Event für alle und motiviert zum Mitmachen.“

*Karola Geiß-Netthöfel
Regionaldirektorin Regionalverband
Ruhr und Aufsichtsratsvorsitzende
der IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH*

„Wie wollen wir morgen leben?“ Darauf kann es in der Metropole Ruhr nur eine Antwort geben: alle zusammen! Gemeinsam finden wir zukunftsfähige Lösungen für Klimaschutz, Klimaanpassung, die regionale Nahrungsmittelproduktion, eine umweltgerechte Mobilität sowie für eine grüne Städtelandschaft der Zukunft.



„Mit der IGA Metropole Ruhr 2027 werden wir zur grünsten Metropole der Welt.“

*Nina Frense
Beigeordnete Umwelt des RVR und
Geschäftsführerin der
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH*

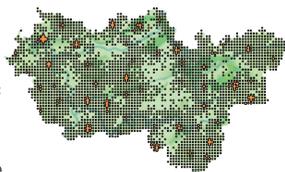
Den Impuls für die IGA 2027 gab der Regionalverband Ruhr, weiterentwickelt hat ihn die IGA Metropole Ruhr gGmbH. Gemeinsam mit der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft, den Städten, Kreisen, dem Land NRW und vielen weiteren Partner*innen aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft setzen wir die dezentrale Internationale Gartenausstellung um. Wir freuen uns auf ein einzigartiges Ausstellungserlebnis.

Drei Ebenen, die zusammengehören – die IGA Metropole Ruhr 2027 setzt ein Zeichen für das gemeinsame Leben.

Auf allen Ebenen stark: Die Region in ihrer Gesamtheit

Mein Garten

Dürfen wir eintreten? Die Gartenpforten der Region führen zum Grün im Verein, im Quartier, in den Schulen, auf Dächern und Balkonen. Auch private Gartenschätze warten auf internationale Gäste. Ein Grün, das auf Tradition gründet. Ein Grün, das von Menschen erzählt, frische Produkte bietet und Raum für Kreativität schafft. Gemeinsam mit den Gärtner*innen der Metropole Ruhr verwandeln wir die gesamte Region 2027 in ein einzigartiges Gartenfestival.



Unsere Gärten

Kommt alle vorbei! Ob Zeugnisse der historischen Gartenkunst oder der zeitgemäßen Freiraumgestaltung – die Park-, Garten- und Uferanlagen der Region bieten viele Qualitäten. Hier erholen wir uns, erleben Gemeinschaft, genießen Events. Die Grünzüge geben der Metropole Ruhr eine besondere Struktur und eine einzigartige Identität. Zur IGA 2027 werten die Kommunen diese Grünflächen auf und schaffen Neues. Das innerstädtische Grün stärkt die Grüne Infrastruktur und fördert eine nachhaltige, klimaresiliente Stadtentwicklung.



Zukunftsgärten

Wie wollen wir morgen leben? Die fünf Zukunftsgärten geben Impulse und bieten nachhaltige und zukunftsfähige Lösungen für die Zukunftsfragen einer polyzentrischen Region mit kultureller Vielfalt. Sie sind Labore und Schaufenster für die Metropole von morgen. Klimaneutrale Mobilität, regionale Lebensmittelproduktion, innovative Wohnformen – gemeinsam gestalten sie die Gesellschaft der Zukunft. Akteure aus Gartenbau und Umweltbranche verwirklichen hier ihre Ideen und freuen sich auf den Dialog mit den Gästen aus nah und fern. Begleitet von außergewöhnlichen Events, hochkarätigen Kulturveranstaltungen sowie Mitmachangeboten schafft die IGA 2027 unvergessliche Momente und ein Netz von Freiflächen, das die Region nachhaltig prägt.



IMPRESSUM

Herausgegeben von der:
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH
Kronprinzenstraße 35
45128 Essen

www.iga2027.ruhr

Stand: Mai 2020, Änderungen vorbehalten.

Bildnachweise: Portraits: RVR / Wociok (2017); Titel: Patchra Suttivirat / Shutterstock (2019); Karten: Sinai (2016).



Die Internationale Gartenausstellung
kommt in die Metropole Ruhr

